

Berufswahlordner 2.0

Berufswahlordner. Ende August erscheint die generalüberholte und aktualisierte Version 2.0 des beliebten Berufswahlordners. Der Ordner mit unverändert 6 Themenregistern hilft den Schülerinnen und Schülern, den Berufswahlprozess systematisch zu planen und zu realisieren sowie alle ihre Unterlagen zur Berufswahl bzw. zur Lehrstellensuche systematisch abzulegen. Er ist beim kantonalen Lehrmittelverlag erhältlich.

Seit der Lancierung des Berufswahlordners durch die Berufs- und Studienberatung des Kantons Solothurn im Jahre 2007, ist dieses Arbeitsmittel zum wohl am meisten gebrauchten Arbeitsmittel rund um Berufswahl und Berufswahlunterricht avanciert. Er zeichnet den Berufswahlprozess auf der Zeitachse nach und wird so zum Berufswahlfahrplan.

Alle berufsfindungsrelevanten Themen in neuem Kleid

«Zu jedem relevanten Thema finden sich Informationen, Beispiele, Arbeitsblätter, Checklisten und Kopiervorlagen», erläutert Susanna Gugger Bachofen, die Projektverantwortliche und Co-Autorin dieses wertvollen Arbeitsmittels. «Nach



Susanna Gugger Bachofen freut sich über ...

sechs Jahren wirkte der Inhalt aber optisch doch langsam ein wenig hausbacken», schmunkelt die Autorin in ihrem schmucken, aber trotz früher Morgenzeit bereits gut «geheizten» Büro. «Umso mehr freue ich mich heute über das tolle neue Layout von Heinz Urben, das eine Vertie-

fung in den Inhalt viel einfacher und lustvoller macht.»

Dieser Inhalt stammt weiterhin aus der Feder von erfahrenen Berufsberatungspersonen:

- Thomas Huber (Breitenbach),
- Peter Graf (Solothurn) und
- Susanna Gugger Bachofen (Olten).

Sie zeichnen denn auch für die permanente Aktualisierung des Stoffes verantwortlich, der in der Version 1.0 gemeinsam mit Fachleuten aus der Arbeitswelt erarbeitet worden ist. «Der Ordner ist bereits vor der Einführung des obligatorischen Fachs Berufsorientierung entstanden, ist aber inzwischen ein willkommenes Arbeitsinstrument für dieses wichtige Unterrichtsfach geworden», erklärt Susanne Gugger Bachofen und hofft gleichzeitig, dass sich auch die Eltern noch mehr in den Berufsfindungsprozess ihrer Kinder einbringen.

Neuerungen

Neben dem offensichtlichen grafischen «Lifting» der Inhaltsblätter hat der Berufswahlfahrplan geringfügige Änderungen erfahren. Dazu ist die Terminologie aktualisiert und den Gegebenheiten der Reform der Sekundarschule I angepasst



... die Version 2.0 des Berufswahlordners.



Schnupperlehren sind und bleiben ein wichtiger Bestandteil der Berufswahl.

worden. Im Inhaltsverzeichnis wird zudem deutlich, ob es sich jeweils um Informationen, Beispiele, Arbeitsblätter, Checklisten oder Kopiervorlagen handelt.

Klareres Eigenprofil erarbeiten

Die grössten Veränderungen hat das Kapitel 3 («Meine Person») erfahren. «Hier haben wir es den Jugendlichen bis anhin fast etwas zu einfach gemacht. Konnten sie früher einfach ihr Kreuzli machen, so müssen sie sich nun vertiefter mit ihren Interessen, Fähigkeiten, Werten und Erwartungen auseinandersetzen. So entsteht am Ende des Kapitels ein differenzierteres Profil der Jugendlichen», erläutert Susanna Gugger Bachofen die «Revision» des Kapitels zum persönlichen Profil.

Neues Blatt für Schnupperlehre

Mit diesem neuen Blatt erhalten die Jugendlichen vom Schnupperlehrbetrieb eine aussagekräftige, differenzierte Rückmeldung und sie werden explizit aufgefordert, sich nach der Lehrstellensituation zu erkundigen.

Das **Schnuppertagebuch** ist nun einfacher auszufüllen, weil sich die Jugendlichen an einem Beispiel orientieren können. Auch für andere Arbeitsblätter enthält

der Ordner neu entsprechend ausgefüllte Beispiele, was ihnen die Aufgabe erleichtert.

Kapitel «Bewerbungen»

Auch dieses Kapitel ist überarbeitet und mit den Themen «Online-Bewerbungen» und «Social Media» ergänzt worden. So erfahren die Jugendlichen zum Beispiel, was ihre Facebook-Einträge oder die Nutzung weiterer Social Media mit ihrer Lehrstellensuche zu tun haben. Auch erfahren sie, was bei Online-Bewerbungen zu beachten ist und wie Bewerbungsschreiben heute verfasst werden müssen.

Ende Sommerferien verfügbar

Die neue Version 2.0 wird Ende Sommerferien im Netz verfügbar sein:

www.berufswahlordner.so.ch

Der Ordner ist allen Interessierten zugänglich, für die Lehrpersonen, für die Jugendlichen aber auch für die Eltern. Wir wünschen allen Jugendlichen bereits heute einen erfolgreichen Berufswahlprozess.

Ernst Meuter

Themenregister Berufswahlordner 2.0

Mein Vorgehen

- Berufswahlfahrplan
- Ziele und Vereinbarungen

Ausbildungswege – Unterstützung

- Berufswahl
- Verschiedene Wege
- Berufswahlpartner
- Informationsquellen

Meine Person

- Selbstbild
- Interessen
- Fähigkeiten
- Eigenheiten
- Umfeld
- Persönliches Profil

Die Berufswelt – Meine Hits

- Berufe
- Berufsfelder
- Kann ich, was verlangt wird?
- Meine Berufs-Hitparade

Praktische Erkundung

- Berufe selber erleben
- Interviews mit Berufsleuten
- Berufe vor Ort erkunden
- Schnupperlehre
- Auswertung

Bewerbung

- Lehrstellensuche
- Bewerbungsdossier
- Bemühungen dokumentieren
- Auf dem Weg zum Erfolg